

DJK Roland Rauxel

Tischtennis

Tel.: TH an Bahnhofstr.: 3 41 59

Christoph Pauly

Telefon: 02305/32478

Mobil: 0160/2860341

| | 1.Mannschaft | | 2.Mannschaft | | 3.Mannschaft | | 4.Mannschaft | | 5.Mannschaft | |
|----|--------------------------|-----|-----------------------|-----|---------------------------|-----|----------------------|-----|-----------------------|-----|
| | <u>Landesliga</u> | | <u>Bezirksklasse</u> | | <u>Kreisliga</u> | | <u>Kreisliga</u> | | <u>2. Kreisklasse</u> | |
| | BV Borussia Dortmund III | 9 | RX II | 9 | RX III | 9 | RX IV | 4 | RX V | 4 |
| | -- | : | -- | : | -- | : | -- | : | -- | : |
| | RX I | 2 | VfL Winz-Baak III | 7 | Post SV Castrop-Rauxel II | 1 | DJK Germania Kamen I | 9 | TuS Brackel I | 9 |
| 1 | Matthias Böhm | 0:2 | Christian Chroscinski | 1:1 | Thorsten Kriegel | 1:1 | Jürgen Wasielak | 1:1 | Andreas Harr | 0:2 |
| 2 | Christian Bojak | 0:2 | Werner Erhardt | 2:0 | Michael Hertog | 1:0 | Guido Schwark | 0:2 | Christoph Babski | 1:1 |
| 3 | Thorsten Wasielak | 0:1 | Marc Langbein | 1:1 | Reimund Schulze | 1:0 | Hubert Schäfer | 1:1 | Horst Schieron | 0:2 |
| 4 | Torben Krumme | 1:0 | Michael Bergins | 0:2 | Michael Sawadda | 1:0 | Wolfgang Bergins | 0:2 | Thorsten Wiegmann | 0:2 |
| 5 | Christoph Pauly | 1:0 | Andreas Friebe | 2:0 | Thorsten Bonk | 1:0 | Jörg Bollenbach | 1:0 | Matthias Friebe | 1:0 |
| 6 | Christian Chroscinski | 0:1 | Sandro Crapanzano | 0:2 | Dirk Wiegmann | 1:0 | Heribert Send | 0:1 | Lars Schwittek | 1:0 |
| D1 | Böhm/Bojak | 0:1 | Chroscki/Crapanz. | 2:0 | Kriegel/Bonk | 1:0 | Schäfer/Bergins | 0:1 | Harr/Schieron | 0:1 |
| D2 | Wasielak/Krumme | 0:1 | Erhardt/Langbein | 0:1 | Schulze/Sawadda | 1:0 | J.Wasielak/Schwark | 1:0 | Babski/Schwittek | 1:0 |
| D3 | Pauly/Chroscinski | 0:1 | Bergins/Friebe | 1:0 | Hertog/Wiegmann | 1:0 | Bollenbach/Send | 0:1 | Wiegmann/Friebe | 0:1 |

Einen Tag, an dem alles schief lief, erlebte die **erste Mannschaft** bei ihrem Gastspiel beim BV Borussia Dortmund. Spitzenbrett Marc Heydemann musste kurzfristig wegen einer Magen-Darm-Infektion passen, während sich mit Matthias Böhm der zweite Teil des nominellen oberen Paarkreuzes verspätet und lädiert von einem Treppensturz an die Platte trat. Nach dieser alles andere als optimalen Vorbereitung war die Nullnummer zum Auftakt in den umgestellten Doppeln die logische Folge. Nachdem die Gastgeber die Führung auf 5:0 ausgebaut hatten, war die Vorentscheidung gefallen und die Hoffnungen den favorisierten Tabellendritten mit unbekümmerter Spielweise in Bedrängnis bringen zu können, wurden enttäuscht. Überzeugen konnte vor allem Torben Krumme, der in der „Mitte“ punktete, sowie ansatzweise Christoph Pauly, der ungefährdet gegen den Dortmunder Ersatzspieler den zweiten Zähler beisteuerte. Ebenfalls eine gute Leistung bot Ersatzmann Christian Chroscinski, dessen Sieg im seinem zweiten Einzel jedoch nicht mehr ins Endergebnis einfluss. Die Borussen machten zwar keinen Klassenunterschied deutlich, dennoch war ihr Erfolg durchaus verdient, auch wenn alle knappen Partien zu ihren Gunsten entschieden wurden.

Mannschaftskapitän Bojak blickte bei der Verabschiedung schon weiter: „Das war nur die Kür, die Pflicht steht uns noch bevor.“ Damit spielte er auf die beiden richtungsweisenden Abstiegsduelle gegen die Verfolger von Herne-Vöde (wird wahrscheinlich schon am Donnerstag ausgetragen!) und Borussia Scholven an, die es noch vor der Winterpause zu bestreiten gilt.

Das **zweite Team** punktete in einem ganz wichtigen Spiel doppelt gegen den Abstieg. Werner Erhardt stieg beim hauchdünnen 9:7-Erfolg über Winz-Baak III zum Matchwinner auf. Obwohl er den Rauxeler Bahnhof nach einwöchigem Türkei-Urlaub erst um viertel vor zehn erreichte, stand das Roländer Brett 2 zwanzig Minuten später an den heimischen Tischen und gewann seine beiden Einzel im oberen Paarkreuz. Gleiches gelang auch dem gut aufgelegten Andreas Friebe. Das neue Spitzendoppel Chroscinski/Crapanzano machte den Sieg mit souveränen Dreisatzerfolgen zum Auftakt und Abschluss perfekt.

Mit Bochum-Werne und dem TV Gerthe warten noch zwei schlagbare Konkurrenten um den Klassenerhalt auf die Truppe um Olaf Elmanowicz, gegen die das Polster zu den Abstiegsplätzen weiter vergrößert werden soll.

Nicht den Hauch einer Chance ließ die „**Dritte**“ den Postlern im kleinen Derby. Mit 9:1 fegte der Aufstiegs kandidat die Gäste an der Bahnhofstraße aus der Halle. Die Castroper werden wohl langfristig auf Holger Wittich verzichten müssen (Rücken), auf Seiten der Gastgeber fehlten Ralf Kemler und Bernd Feuersenger. Schon nach den Doppeln wurden alle Gedanken an eine Überraschung im Winde zerstreut. Anschließend holte Andreas Kunze gegen Thorsten Kriegel zwar noch den Ehrenpunkt für den Tabellenletzten, aber danach setzte sich die Überlegenheit der Roländer durch. Während Roland III weiter gleichauf mit dem Spitzenreiter liegt, dürfte Post II langsam beginnen, für die 1.Kreisklasse zu planen.

Eine ordentliche Leistung zeigte die **vierte Mannschaft** beim Heimspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Kamen. Beim 4:9 hatten die „Oldies“ durchaus die Möglichkeit das Ergebnis noch enger zu gestalten, doch das nötige Glück fehlte in den entscheidenden Augenblicken. Jürgen Wasielak beendete nach sechs Niederlagen in Folge seine persönliche Durststrecke. Für den verletzten Hans Wasielak konnte erneut Jörg Bollenbach seine Stärke unter Beweis stellen. Am nächsten Wochenende trifft man mit dem TV Mengede (2.) auf ein ähnlich großes Kaliber.

Als „Debrackel“ bezeichnete Teamchef Christoph Babski das 4:9 seiner **„Fünften“** an eigenen Platten gegen den TuS Brackel. Viel vorgenommen hatte sich das Kreisklassen-Team für die Auseinandersetzung mit den drei Ränge schlechter eingestuften Dortmundern. Letztendlich konnte aber nur das untere Parkreuz mit Matthias Friebe und Lars Schwittek die Erwartungen erfüllen.

Mit freundlichen Sportgrüßen
Christoph Pauly